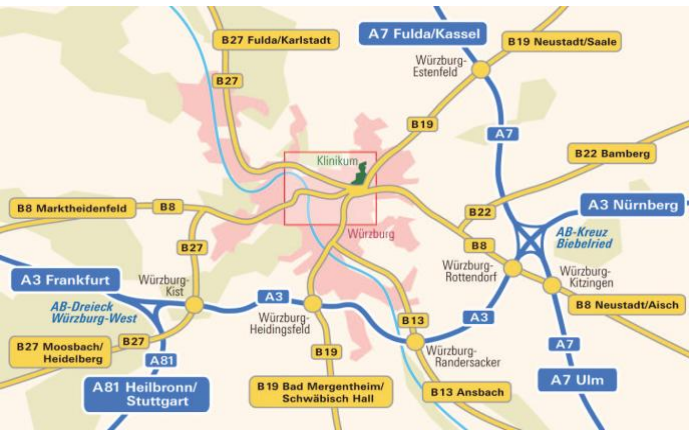
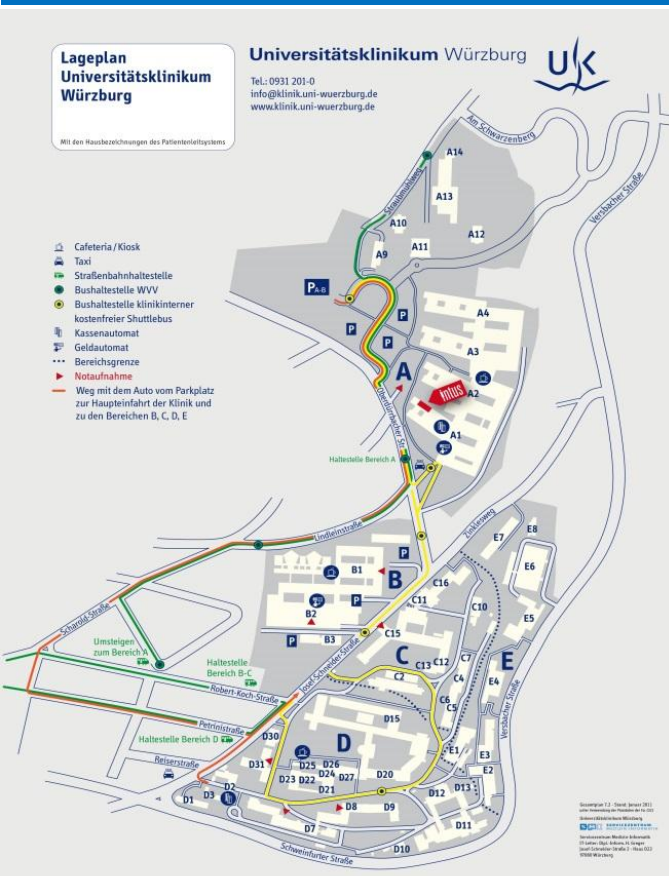


## Anreise



Infos zu Anreise und Parkmöglichkeiten:  
[www.ukw.de/anreise](http://www.ukw.de/anreise)



## Organisatorisches

### Tagungsort

Interdisziplinäres Trainings- und Simulationszentrum (INTUS), Zentrum Operative Medizin (ZOM), Oberdürrbacher Straße 6, 97080 Würzburg

### Termin:

Mittwoch, den 21.01.2026, 13.00 – 18.00 Uhr

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Wolfram Voelker  
Medizinische Klinik und Poliklinik I  
Universitätsklinikum Würzburg

### Veranstalter/Anmeldung

INTUS GmbH, Sabine Franzek  
☎ 0931 201-36380 ✉ [franzek\\_s@ukw.de](mailto:franzek_s@ukw.de)

[www.intus-wuerzburg.de](http://www.intus-wuerzburg.de)



### Teilnahmegebühr

Es wird eine Schutzgebühr von 80 € erhoben.

### Zielgruppe

Klinisch tätige Ärzt:innen mit geringer Erfahrung in den Herzunterstützungssysteme (die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt)

### Zertifizierung

Die Veranstaltung wurde von der Bayerischen Ärztekammer mit 7 Punkten zertifiziert.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:

**Johnson & Johnson  
MedTech**

3.500,-- €



## Praxisworkshop

# Unterstützungssysteme in der Kardiologie

## Simulation & Modelltraining



**21. Januar 2026**

Interdisziplinäres Trainings- und Simulationszentrum (INTUS)

am Universitätsklinikum Würzburg  
Zentrum Operative Medizin (ZOM)  
97080 Würzburg

## Einladung

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Behandlung des kardiogenen Schocks zählt zu den größten Herausforderungen in der modernen Kardiologie.

Mechanische Kreislauf-Unterstützungssysteme wie **Impella** und **ECMO** bieten in diesen kritischen Situationen lebensrettende Optionen. Ihr Einsatz erfordert jedoch fundiertes Fachwissen, technisches Können und eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit. Da diese Systeme zudem großlumige Gefäßzugänge benötigen, stellen sich besondere Anforderungen an die Punktion und den sicheren Gefäßverschluss.

Im Rahmen dieses praxisorientierten Kurses möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Fertigkeiten für den Einsatz dieser Systeme zu erlangen.

In Kleingruppen vermitteln wir Ihnen an Simulatoren und Modellen Tipps und Tricks für den Einsatz dieser Systeme– inklusive optimierter Punktions- und Verschlusstechniken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Prof. Dr. Wolfram Voelker  
Wissenschaftliche Leitung INTUS

## Programm

---

|                  |  |
|------------------|--|
| <b>13:00 Uhr</b> | Einführung   |
| <b>13:15 Uhr</b> | Kardiogener Schock 2025 – Aktuelle klinische Herausforderungen (incl. Fallbericht)       |
| <b>13:45 Uhr</b> | Stellenwert moderner Unterstützungssysteme: Impella vs. ECMO (neue Guidelines, Funktion) |
| <b>14.15 Uhr</b> | Techniken für Zugang & Verschluss bei großlumigen Gefäßzugängen                          |
| <b>14.45 Uhr</b> |  Pause |
| <b>15:00 Uhr</b> | <b>Hands-on Training Teil 1</b><br>Gr. 1: ECMO-Platzierung<br>Gr. 2: Impella-Einsatz     |
| <b>16:00 Uhr</b> | <b>Hands-on Training Teil 2</b><br>Gr. 1: ECMO-Platzierung<br>Gr. 2: Impella-Einsatz     |
| <b>17:00 Uhr</b> | Falldiskussion:<br>Klinische Entscheidungsfindung  |
| <b>17:30 Uhr</b> | Abschlussdiskussion und<br>Ausgabe der Zertifikate                                       |

## Lernziele

---

- Techniken der Herzunterstützungssysteme
- Sichere Punktions- und Verschlusstechniken bei großlumigen Leistenzugängen (Training an realitätsnahen Modellen)
- Vermeidung und –behandlung von Leistenkomplikationen

## Referenten

---

Dr. Sascha Ott  
Leitender Oberarzt der Intensivmedizin  
Deutsches Herzzentrum der Charité Berlin

Dr. Dominik Schmitt  
Oberarzt der internistischen Intensivmedizin  
Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. Wolfram Voelker  
Wissenschaftlicher Leiter INTUS  
Universitätsklinikum Würzburg

